

Berufsbildende Schule Prüm

Höhere Berufsfachschule Sozialassistentenz (HBFS)



**Informations-
veranstaltung zum
III. Blockpraktikum
der HBFS 09
am 11.01.2011**



1. Neuorganisation der HBF-S

- *Fächerkanon und Struktur der Abschlussprüfung*

2. Projektarbeit als ein Ziel im Praktikum

- *Einordnung*
- *Betreuung während des Praktikums*
- *Bewertung der Projektarbeit*
- *Anforderungen an Dokumentation, Präsentation und Kolloquium*

3. Allgemeine Hinweise zum III. Blockpraktikum

- *Belehrungen und Abgabe von Erklärungen*
- *Erstellung der Praxisbeurteilung*
- *Fehltage und Umgang mit Nacharbeit*
- *Rückfragen während des Praktikums*

4. Verschiedenes

- *Neue Organisation der fachpraktischen Ausbildung*
- *Fragen und Anliegen*



1. Neuorganisation der HBF-S





Unterricht setzt sich aus berufsbezogenen Lernbereichen im Fach BBU (berufsbezogener Unterricht), allgemeinbildenden Fächern und Wahlpflichtfächern zusammen



- **Berufsbezogener Unterricht** (Kernfach) gliedert sich in verschiedene Lernbereiche mit psychologischen, pädagogischen, didaktischen, hauswirtschaftlichen und pflegerischen Inhalten
- **Weitere Pflichtfächer** sind Deutsch/Kommunikation, Englisch, Mathematik, Sozialkunde, Religion und Projektmanagement
- **Wahlpflichtfächer:** innerhalb der Ausbildung müssen zwei Wahlpflichtfächer (z. B. Französisch, Biologie, Erlebnispädagogik, Sonderpädagogik) belegt werden

- **Abschließende Leistungsfeststellungen**

Mathematik und Erste Fremdsprache

- **Schriftliche Prüfungen**

BBU und Deutsch

- **Projektarbeit**

Dokumentation

Präsentation

Kolloquium

- **Ggf. mündliche Prüfungen**

- **Schriftliche Prüfungen zur FH-Reife**

Deutsch

1. Fremdsprache

Mathematik



**Abschluss
Sozialassistentz**

**Allgemeine
Fachhoch-
schulreife**

2. Projektarbeit als ein Ziel im Praktikum





Projektarbeit ...



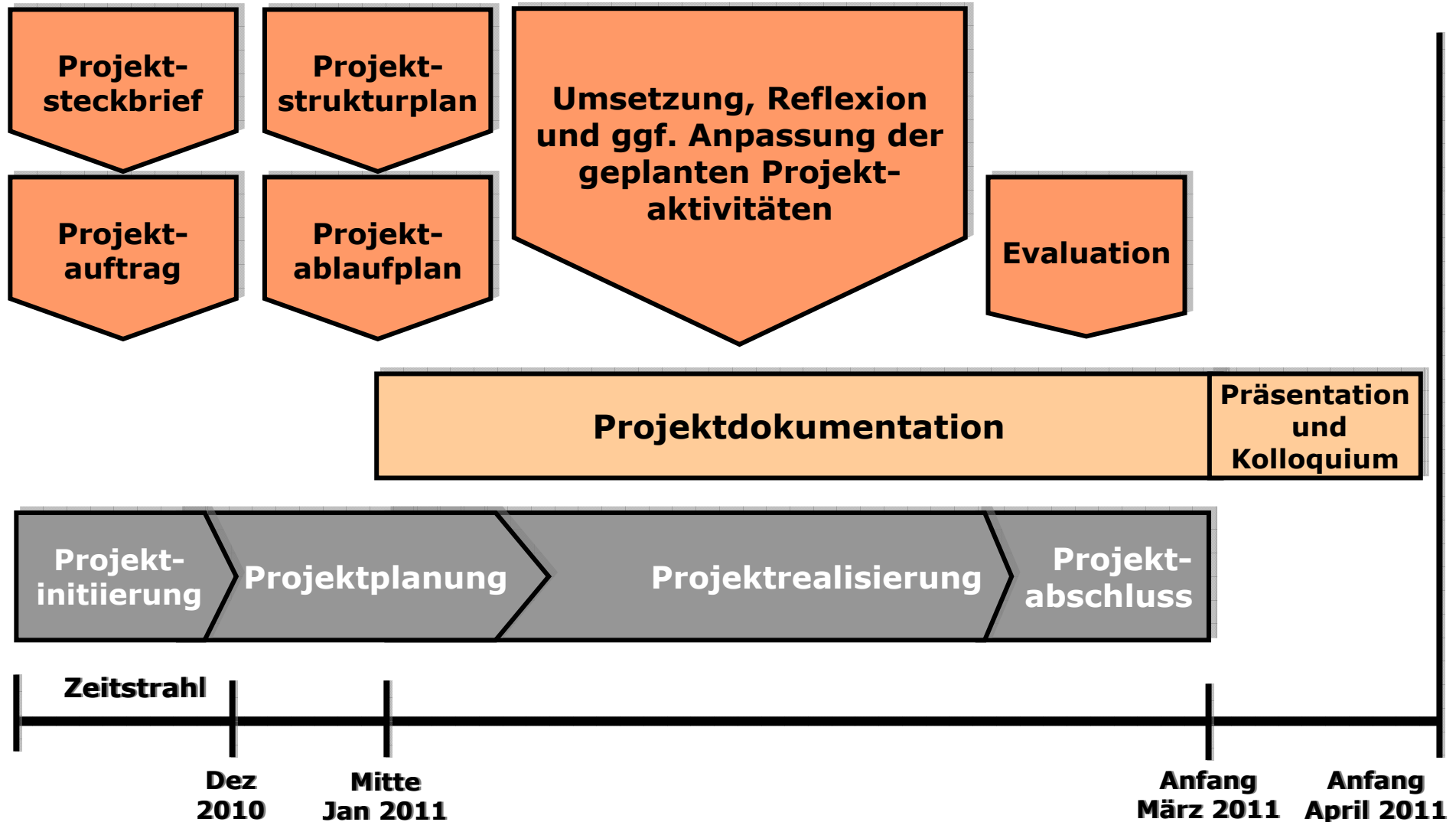
- ist **Bestandteil der Abschlussprüfung**.
- „...zu einer **Aufgabe aus dem jeweiligen beruflichen Handlungsfeld praxisgerechte Lösungen planen**, die zur Realisierung notwendigen Maßnahmen **durchführen** und das Ergebnis selbst **beurteilen, dokumentieren und präsentieren**.“
- wird im **Berufsbezogenen Unterricht (BBU) durchgeführt** (*Bestandteil der Endnote*), baut auf den abgeschlossenen Lernbereichen auf und steht mit den zeitgleich unterrichteten **Lernbereichen** in einem fachlichen **Zusammenhang**.
- steht in einer **engen Verbindung zum Fach Projektmanagement**, in dem den Lernenden systematisch das Handwerkszeug zur Bewältigung der Projektarbeit an die Hand gegeben werden soll.



Zulassungsvoraussetzungen:

- Ableisten der drei Praktika (insg. 12 Wochen)
- Praktikumsbeurteilungen mind. „ausreichend“
- Besuch des Unterrichts im 2. Halbjahr im 2. Ausbildungsjahr







Schultage während des Praktikums

Dienstag:

Schüler der HBFS 09c

Mittwoch:

Schüler der HBFS 09b

Donnerstag:

Schüler der HBFS 09a

Unterrichtsstruktur an den Schultagen

Zwei Unterrichtsstunden:

Projektbetreuung

Sechs ggf. acht Unterrichtsstunden:

Unterricht in den allgemeinbildenden Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und ggf. Biologie



Bewertung der Projektarbeit

1. Projektdokumentation

- Inhaltliche Bewältigung 40 v. H.
- Methodische Durchführung 15 v. H.
- Formale Anforderungen 5 v. H.

2. Präsentation u. Kolloquium

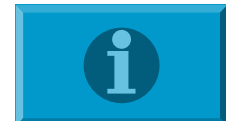
40 v. H.

Präsentation 15 %
Kolloquium 25 %



Projektdokumentation

-> Frau Bleses





Abgaberegelerung zur Projektdokumentation:

1 Exemplar abzugeben am Mittwoch, 09.03.2011 bis 12 Uhr
im Sekretariat



Projektpräsentation und Kolloquium

-> Frau Baumgarten





Zeitliche und inhaltliche Struktur:

- ca. **8-10 Minuten Präsentation** der Projektarbeit durch die SchülerIn
- ca. **15 Minuten Kolloquium**: Nachfragen zum Projekt und ausgehend vom Projekt Erweiterungsfragen seitens der Prüfer/innen, ggf. zu anderen Lernbereichen
(= vertiefendes Fachgespräch zur Durchführung und den Ergebnissen der Projektarbeit, Prüfen des tiefergehenden Verständnisses des Themas und weitergehende Einordnung in einen Gesamtzusammenhang)



Vier Prüfungstage: 05.04. bis 08.04.2011

Drei Prüfungskommissionen: 62 Prüflinge (12 Projektbegleiter)

Prüfungsbeteiligte / Kommission:

- **Vorsitz:** kann jederzeit Fragen stellen
- **Hauptprüfer:** ist Projektbegleiter und führt das Prüfungsgespräch
- **Beisitzer:** eine Lehrperson der Klasse führt Protokoll und beteiligt sich ggf.
- **Praxisvertreter:** kann ebenfalls Fragen stellen



3. Allgemeine Hinweise zum III. Blockpraktikum

-> Herr Hein





Dokumentation der Aufklärung über

- Schweigepflicht,
- Aufsichtspflicht,
- Hygienebestimmungen,
- ...





Beurteilung über die Leistungen im Praktikum:

Termin: Vorlage bis spätestens 09.03.2011

- Schriftliche Einschätzung in den jeweiligen Kompetenzbereichen
- Abschließende Bewertung
- Dokumentation von Fehlzeiten





Umgang mit Fehltagen:

- max. **4 Fehltage** möglich (-> 12 Wochen)
- Nacharbeit möglichst direkt, einrichtungsspezifisch regeln
- Fehltage in Beurteilungsformular festhalten und schriftlichen Nacharbeitsbeleg an Schule senden



- **Telefonat mit Schule**

-> Sekretariat: 06551 – 97105 0

- **E-Mail an Schule**

-> a.muehlhan@bbspruem.de

Klassenlehrer:

Frau Houben: HBFS 09a

Herr Hein: HBFS 09b

Herr Mühlhan: HBFS 09c

Fachlehrer „Projektmanagement“

Frau Baumgarten: HBFS 09a

Frau Bleses: HBFS 09b

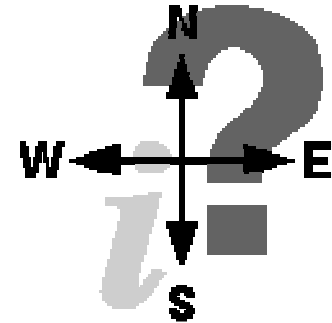
Herr Mühlhan: HBFS 09c

4. Verschiedenes





Absolvierung von 3 Praktika (12 Wochen),
wovon 4 Wochen in den Ferien liegen müssen



1. Blockpraktikum (Osterferien):

4 Wochen im Bereich einer Kindertagesstätte/ eines Kindergartens

2. Blockpraktikum (Herbstferien):

4 Wochen im sonderpädagogischen Bereich (integrative Kindertagesstätte, Hort, Tagesförderstätte, Wohnheim)

3. Blockpraktikum (Januar-März)

4 Wochen + 1 Woche in einem der ersten beiden Bereiche
-> Durchführung einer Projektarbeit

***Zur Anerkennung der Fachhochschulreife sind weitere 12 Wochen
Praktikum erforderlich.***



Fragen und Anliegen





***Vielen Dank für Ihr Engagement
und Ihre Mitarbeit bei der
HBFS-Ausbildung!***



BBS PRÜM

**Höhere Berufsfachschule
Sozialassistenten
(HBFS)**

